

ALL ABOUT



GROUP7

LOGISTICS | NEWS | PEOPLE

01/2015

Seiten/pages 8–9

GROUP7 **LKW-VERKEHRE**

Flächendeckend in ganz Europa – bis nach Marokko

GROUP7 road freight service – all over Europe, down to Morocco

Seiten/pages 2–3

GROUP7 begleitet
die Textilindustrie
in neue Märkte

GROUP7 accompanies textile
industry to new markets

Seiten/pages 6–7

Rolf Habben Jansen,
Vorstand Hapag-Lloyd,
im Interview

Interview with Hapag-Lloyd CEO

Seite/page 7

Vorgestellt:
Neuer CO₂-Rechner

Launch of new CO₂ calculator

Liebe Leserinnen und Leser!

Lassen Sie sich inspirieren und begleiten Sie uns um die Welt! Innerhalb unserer ALL ABOUT 7 stellen wir Ihnen neue, interessante Beschaffungsmärkte vor. Für Textilexperten haben wir uns u. a. mit den Bewegungen in Asien und neuen Beschaffungsstrukturen beschäftigt. Sprechen Sie uns an, wenn Sie beispielsweise neue Produktionsstätten in Bangladesch oder Madagaskar erschließen wollen.

Mit unseren LKW-Verkehren stellen wir Ihnen zuverlässige Verbindungen in Märkte wie die Maghreb-Staaten oder nach Osteuropa vor. Profitieren Sie von unserem Know-how und organisieren Sie Ihre Lieferkette gemeinsam mit GROUP7!



Anke Nowicki
Anke Nowicki,
Redaktionsleitung

Neue Märkte für die Textilindustrie
Seite 2–3



GROUP7 LKW-Verkehre
Seite 8–9



Purchase Order Management
Seite 4



Premiumqualität von GROUP7
Seite 10–11



China-Europa-Verkehre
Seite 5



Niederlassung GROUP7-Logistik München
Seite 12–13



Experteninterview Rolf Habben Jansen
Seite 6–7



Logistikcenter Neuss
Seite 14



Neuer CO₂-Rechner
Seite 7



Mitarbeiterportrait / Cartoon / Impressum
Seite 15



Die Textilindustrie auf der Suche nach neuen Beschaffungsmärkten und Strukturen

GROUP7 begleitet ihre Kunden logistisch in jeden vielversprechenden Markt

Fernost ist laut dem Verband German Fashion weiterhin der wichtigste Beschaffungsmarkt der deutschen Bekleidungsindustrie. Mit einem Plus von rund sieben Prozent lag Asien damit deutlich vor anderen Sourcing-Märkten wie beispielsweise Osteuropa. Dabei gibt es jedoch

innerhalb Asiens Verschiebungen. Länder wie Bangladesch holen im Vergleich zu China auf. Newcomer wie Kambodscha oder Myanmar verbuchen zweistellige Zuwachsraten. „Als Textillogistiker beschäftigen wir uns langfristig mit den Bewegungen im Markt und den daraus folgenden



Vollcharter von GROUP7 beim Beladen

Die Türkei liegt auf Platz 3 der deutschen Bekleidungs-Importe



Konsequenzen für die logistische Lieferkette. Beispielsweise sorgen wir mit unseren starken, lokalen Partnern für attraktive und flexible Verbindungen nach Deutschland und zu anderen Zieldestinationen. Unsere Partner vor Ort und wir kennen die Präferenzregelungen sehr genau und davon profitieren unsere Kunden“, so Günther Jocher, GROUP7-Vorstand. Zudem ist GROUP7 mit aktiven Mitgliedschaften in Verbänden wie GermanFashion Modeverband Deutschland oder DTB (Dialog Textil-Bekleidung) gut in der Branche verankert.

Produktion in Europeanähe bei kleinen Losgrößen

Währungsschwankungen, steigende Lohnkosten und Krisen in wichtigen Absatzmärkten veranlassen viele Sourcingmanager aus der Bekleidungsbranche dazu, sich verschiedene Beschaffungskanäle aufzubauen. Doch auch die Entwicklungen innerhalb der Branche verändern das Sourcing. „Wir sehen bei unseren Kunden den Trend, Teile des Sortiments in der Türkei oder Marokko produzieren zu lassen. Gerade wenn es um kleinere Losgrößen und schnelle Reaktionszeiten geht, haben Produktionsländer in Europeanähe Vorteile. Unser Kunde Tom Tailor wird in der Türkei beispielsweise seine Aktivitäten verstärken“, erklärt Günther Jocher.

Alternativen in Afrika

Doch auch in europäferen Gegenden Afrikas tun sich neue Märkte auf. Produktionsstätten in Madagaskar beispielsweise sind führend in bestimmten Textildisziplinen. „Die gute Qualität und die zolltechnischen Vorteile machen Madagaskar zu einem interessanten Beschaffungsmarkt.

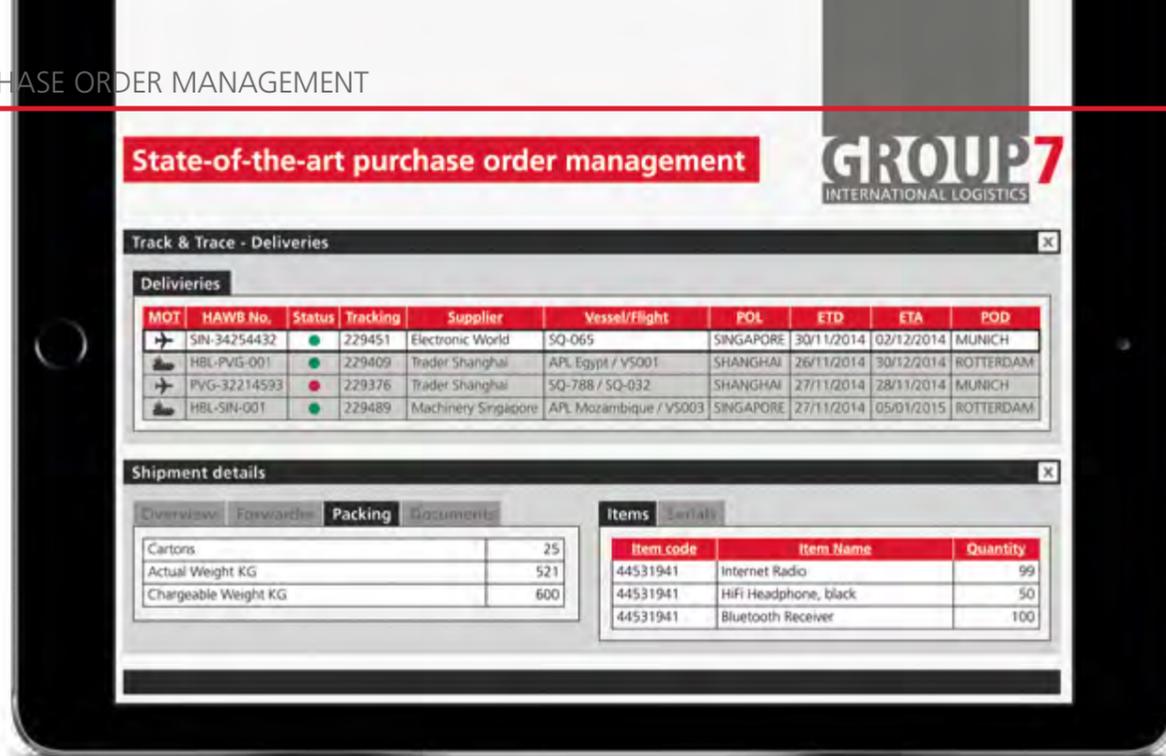
Daher ist Madagaskar fester Bestandteil unserer wichtigen Importrelationen“, erklärt Marc Schulmeister, Key Account Manager Fashion and Lifestyle. Kontrakte mit den wichtigsten Reedereien und Fluggesellschaften ermöglichen es GROUP7, die logistisch gering erschlossene Abgangstation für ihre Kunden zuverlässig zu bedienen.

Summary

Textile industry searching for new procurement markets and structures

According to the German Fashion federation, the Far East continues to be the most important procurement market for the German fashion industry. However, production countries near Europe and in Africa are becoming more important for the textile industry because of currency fluctuations, rising labor costs and crises. Many sourcing managers currently tend towards building up a range of procurement channels. GROUP7's Managing Director, Günther Jocher, observed that, "We have noticed a trend among our clients

towards having parts of their collections produced in Turkey or Morocco." Africa is starting to become more interesting for textile trade. "For example, good quality and customs benefits are turning Madagascar into an increasingly important procurement market," explained Marc Schulmeister, GROUP7's Key Account Manager for Fashion and Lifestyle. As a textile logistics specialist, GROUP7 can rely on a strong network of local partners and contracts with the most important shipping companies and airlines. With these partnerships even locations with poor infrastructure can be served reliably for the customer.



Mit einem Blick identifizieren GROUP7-Mitarbeiter zeitkritische Sendungen

Neues System für transparente Lieferkette

GROUP7-Kunden profitieren von Purchase Order Management

Jeder Logistikmanager, Transportverantwortliche oder Disponent kennt dieses Problem: der Produktionsstart einer Ware verzögert sich oder ein anderes kritisches Ereignis bringt Liefertermine in Gefahr. Damit alle an der Lieferkette Beteiligten einen Überblick über die geplanten Termine und den aktuellen Stand haben, bietet GROUP7 ihren Kunden ein elektronisches Purchase Order Management.

„Sobald es Verzögerungen in der Lieferkette gibt, erfahren es unsere Kunden in Echtzeit und können entsprechend mit uns nach einer Lösung suchen“, erläutert GROUP7-Vorstand Günther Jocher. Konkret erhalten alle freigeschalteten Nutzer eine automatische E-Mail mit den relevanten Informationen. Mit dem GROUP7-System ist es sogar möglich, Sendungen bis auf die SKU-Ebene (stock keeping unit) per Track & Trace zu verfolgen.

Jahresplanung über System ermöglicht vorausschauende Steuerung der Transportprozesse

Das Purchase-Order-Management-System von GROUP7 ist in der Lage, sämtliche Informationen über die Jahres- und Lieferplanungen aufzunehmen. Damit können Transportprozesse langfristig gesteuert werden. Liegen Lieferanten beispielsweise in der wöchentlichen Mengenproduktion zurück, meldet das die Statusüberwachung des Systems. Dadurch können schon Transportalternativen für die verspäteten Produkte angefragt werden. Verschiedene benutzerspezifische Reports helfen den Verantwortlichen, sich einen schnellen Überblick über die aktuelle Liefersituation zu verschaffen. „Dieses Informationstool ermöglicht es uns, wichtige Events sehr viel schneller an unsere Kunden zu kommunizieren. Wir stehen als GROUP7 für perfekten Service und daher passt das neue System sehr gut in unsere Philosophie, so Ralph Eder, GROUP7-Niederlassungsleiter Luft- und Seefracht München.

Summary

Purchase Order Management System for transparent supply chain

Every logistics team leader and transport manager knows all about the problem: the start of production is delayed or another critical incident endangers delivery deadlines. In order to recognize bottlenecks as they evolve, GROUP7 customers can now make use of an electronic purchase order management system. The new GROUP7

system is able to record all information about annual planning and delivery planning. For example, should suppliers fall behind their weekly production goal, the relevant users are automatically informed. This means that a request for alternative transport for delayed products can be made in time. The system even offers the possibility to track goods at the SKU level (stock keeping unit).

China-Europa-Verkehre: Die Bahn als attraktive Alternative

GROUP7 berät mit eigenen Spezialisten

Wie schaffen es meine Waren rechtzeitig in die Läden? Wenn es um Transportberatung geht und die Zeit brennt, schlagen GROUP7-Mitarbeiter immer häufiger die Bahn als Alternative zu Sea/Air-Verkehren vor. Und das hat seine Gründe. „Die Schiene spart im Vergleich zu Sea/Air bis zu 50 Prozent an Kosten. Zugleich profitieren Kunden von einer um mehrere Tage verkürzten Laufzeit im Vergleich zur reinen Seefracht. Wir rechnen damit, dass langfristig die Bahn in den Asien-Europa-Verkehren eine größere Rolle spielen wird, nicht zuletzt aufgrund hoher CO₂-Einsparungen“, erklärt Günther Jocher, GROUP7-Vorstand.

FCL- und LCL-Verladungen von und nach China

GROUP7 bietet den Bahn-Service von und nach China an, für FCL- und LCL-Verladungen. Eigene Spezialisten kümmern sich um die reibungslose Organisation dieser Verkehre. Zudem übernimmt GROUP7 die Containergestellungen und die Vortransporte zur Bahn-Abgangsstation. Damit gleicht der Bahnweg in der Vorbereitung dem Transport per Containerschiff. Die Gesamtlaufzeit beträgt ca. 13 bis 14 Tage. Die 10.500 km lange Route führt von China durch Russland über Polen nach Deutschland.

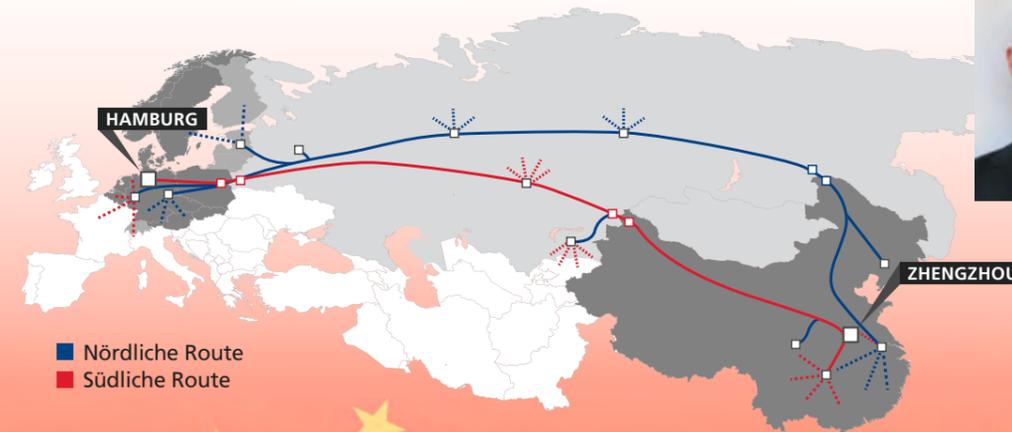
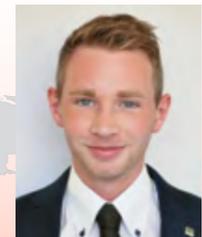
Summary

Attractive alternative: the railway service for China-Europe traffic

GROUP7 is increasingly suggesting to its customers that the railway is a good alternative for moving goods between China and Europe. GROUP7's Managing Director, Günther Jocher justified this by saying, "Compared to sea/air services, the railway saves costs of up to 50%. At the same time, customers benefit from reduced delivery times compared to ocean freight services." GROUP7 offers the rail service for FCL and LCL shipments from all over China. GROUP7 specialists take charge of container positioning, the pre-carriage to the station of dispatch, as well as the entire transport organization. The transit time for shipping by rail is between 13 to 14 days.

Ihr Ansprechpartner:

Michael Keupp
Assistent der GROUP7-
Geschäftsleitung
Tel. +49 8122 9453-123
m.keupp@grou7.de



Buchungen sollten jeweils acht Tage vor Abfahrt des Zuges vorliegen



Hapag-Lloyd betreibt eine Flotte mit 200 modernen Schiffen

Hapag-Lloyd: Auf dem Weg an die Spitze

Rolf Habben Jansen, Vorstandsvorsitzender von Hapag-Lloyd, im Interview

Herr Habben Jansen, es heißt Sie konzentrieren sich bei Ihren Kunden auf den Mittelstand. Was unternimmt Hapag-Lloyd, um ein attraktiver Partner für die mittelständischen Logistikunternehmen zu sein?

Neben Investitionen in moderne, umweltfreundliche Schiffe tauschen wir uns zum Beispiel sehr aktiv mit NGOs wie der Ship Breaking Plattform oder dem NABU aus, um Themen wie eine Verbesserung der



Rolf Habben Jansen, Vorstandsvorsitzender von Hapag-Lloyd

Luftqualität in Hafenstädten zu besprechen oder umweltfreundliches und sicheres Recycling alter Schiffe. Wir verkaufen unsere nicht mehr zu haltenden Schiffe nur noch

an zertifizierte, sichere Abwrackwerften, damit sie nicht auf einem Strand in Asien abgebrochen werden. Beim Thema Luftreinhaltung nutzen wir in einigen Häfen weltweit freiwillig sauberere Brennstoffe während der Liegezeiten am Terminal, um die Emissionen in Stadtnähe zu reduzieren.

Welche Vorteile bringt Ihnen die Fusion mit der chilenischen Reederei CSAV?

Für Hapag-Lloyd liegt ein wichtiger Vorteil des Zusammenschlusses in der Hebung bedeutender Synergien in Höhe von mindestens 300 Millionen US-Dollar jährlich. Wir werden durch den Zusammenschluss außerdem zu einem der Marktführer in den Lateinamerika-Verkehren. Auf dem Nordatlantik gehörten wir bereits vorher zu den Marktführern, und auf dem Pazifik und im Fernostverkehr sind wir durch unsere Mitgliedschaft in der G6 Alliance hervorragend aufgestellt. Wir bieten unseren Kunden künftig rund 120 Dienste weltweit zu allen wichtigen Häfen. Durch die neue Kooperation wird sich vor allem unser Produktangebot zwischen Asien und Lateinamerika ab dem Sommer noch einmal deutlich verbessern.

Wo steht Hapag-Lloyd in fünf Jahren?

Wir wollen in fünf Jahren ertragsmäßig wie früher wieder zur Spitzengruppe unserer Industrie gehören, unseren Kunden weiterhin unsere gewohnt hochwertige Dienstleistung bieten und unsere Aktionäre durch einen steigenden Kurs und gute Dividenden zufriedenstellen.



Die Reederei läuft weltweit 600 Ziele an

Summary

Hapag-Lloyd – becoming a leading force

Around 200 modern ships, a transport volume of 7.5 million TEU per year and about 600 locations in 112 countries: Hapag-Lloyd is a leading global liner shipping company. Since Hapag-Lloyd merged its container business with the Chilean shipping company CSAV in December 2014, the latter is able to offer customers around 120 services to all the world's important ports. In an interview with ALL ABOUT 7, Rolf Habben Jansen, Chief Executive Officer of Hapag-Lloyd AG, said, "For Hapag-Lloyd, the generation of substantial synergies worth at least USD 300 million per year is an important advantage of the

merger. In addition, the merger makes us one of the market leaders in the Latin America trades." Moreover, the product offer between Asia and Latin America will be significantly enhanced by the cooperation, starting this summer. In the shipping industry, Hapag-Lloyd has been regarded as one of the pioneers in environmental protection for many years. "Besides investments in modern, environment-friendly ships, we work very intensively with NGOs such as the Shipbreaking Platform or the German nature conservation society (NABU) to discuss topics such as environment-friendly and safe recycling of old ships and the possibilities for improving the air quality in port cities," the shipping company CEO Habben Jansen explained.

CO₂-Rechner von GROUP7 mit neuem Update

Vorstellung auf der transport-logistic-Messe in München

Viele Verbraucher wollen heute ein gutes Gewissen haben, wenn sie ein Produkt kaufen. Speziell, wenn es sich um Premiummarken handelt. Nachhaltigkeitssiegel und Umweltberichte untermauern daher das Engagement vieler GROUP7-Kunden. „Wir liefern unseren Auftraggebern seit Jahren zuverlässige Zahlen zu ihren logistischen CO₂-Verbräuchen. Anlässlich der transport-logistic-Messe in München stellen wir das neue Update unseres CO₂-Rechners mit verbesserten Funktionalitäten vor“, erklärt Günther Jocher, GROUP7-Vorstand.

CO₂-Reduktion und Kosteneinsparung gehen einher

Der CO₂-Rechner ist auch Teil des Beratungsangebots „CO₂PERATION“ von GROUP7 zur Optimierung der logistischen

Lieferkette. „Wir haben durch die Untersuchung der Transportprozesse CO₂-Einsparungspotenziale für unsere Kunden heben können. Aber auch durch die Organisation von Kommunikations-Workshops mit Einkäufern, Disponenten und Logistikern“, so Günther Jocher zu CO₂PERATION. Mit der Reduktion von CO₂ geht eine Frachtkosteneinsparung einher, wovon die Kunden der GROUP7 profitieren.



Summary

New update for GROUP7's CO₂ calculator

GROUP7 is presenting an updated version of its CO₂ calculator with enhanced functions just in time for the transport logistic trade fair in Munich. The CO₂ calculator is part of GROUP7's "CO₂PERATION" consulting services that reveals potentials for cutting CO₂ emissions and also delivers cost saving proposals. GROUP7's Managing Director, Günther Jocher, says, "We have already raised significant CO₂ saving potentials by examining our customers' transport processes"



Flächendeckend in Europa: Die LKW-Europaverkehre von GROUP7

Wöchentliche Sammelgutverkehre und regelmäßige Abfahrtszeiten europaweit

Der Güterverkehr in Europa wird laut einer Schätzung der EU-Kommission in den nächsten 15 Jahren auf 2.824 Milliarden Tonnenkilometer anwachsen.

Im Vergleich zu den heutigen Zahlen bedeutet dies eine prognostizierte Steigerung von 27 Prozent. GROUP7 investiert seit Jahren in den Ausbau des Geschäftsfeldes Europaverkehre. „Neun deutschlandweit positionierte GROUP7-Niederlassungen sind dabei unser Grundstein. Unsere europaweit perfekt strukturierte Verteilung, umfangreiches Zoll-Know-how und ein zuverlässiges, flexibles Partnernetzwerk sind für GROUP7-Kunden attraktive Faktoren für ihren eigenen Erfolg“, erklärt Petra Sperber, GROUP7-Vorstand.

Maghreb-Verkehre

GROUP7 bietet auch regelmäßige LKW-Verkehre in Länder an, die logistisch nicht zu den Rennstrecken zählen. „Im Moment haben wir großen Zulauf von Kunden, die Waren aus dem Maghreb importieren oder in diese Region exportieren. Durch unsere starken Partner vor Ort verteilen wir die Waren in Marokko, Tunesien und Algerien flächendeckend an die Endempfänger. Verzollung und Zwischenlagerungen laufen gleichfalls reibungslos“, so Stefan Baumann, GROUP7-Niederlassungsleiter Landverkehre München. Auch Kunden, die Sendungen nach Mauretanien, Senegal und Mali haben, profitieren vom GROUP7-Netzwerk.

Stark in Osteuropa

Traditionell stark ist GROUP7 in den Osteuropaverkehren. „Von unserer ersten Gründungsstunde an steht Osteuropa als prosperierender Markt in unserem Fokus. Nach Bulgarien hatten wir 2006 die ersten regelmäßigen Sammelgutverkehre. Hier zählen wir heute zu den Marktführern“, so Petra Sperber. Doch auch die Verkehre nach Rumänien, Litauen, Estland und Lettland werden von GROUP7-Kunden gerne genutzt. Für die Konsumgüter-industrie und den Maschinenbau ist Osteuropa ein wichtiger Exportmarkt. Lohnintensive Branchen wie die Automobil- und die Elektronikindustrie bestücken die GROUP7-LKW auf dem Weg zurück nach Mitteleuropa.

Summary

All over Europe: GROUP7's European road freight services

GROUP7 has been investing in the expansion of its European transport business field for years. GROUP7's Managing Director, Petra Sperber, says, "Nine GROUP7 branch offices spread across Germany form the basis of our weekly groupage services. Our perfectly structured, pan-European distribution, our comprehensive customs know-how, and a reliable and flexible partner network are attractive components for customers and contribute to their own success." Providing regular road freight services to coun-

tries that are not in the logistics fast lane is one of GROUP7's hallmarks. For example, the number of customers that import and/or export to Algeria, Morocco and Tunisia in the Maghreb region is currently growing. GROUP7 is traditionally strong when it comes to handling Eastern European traffic. "Today, we are already among the market leaders in Bulgaria," Petra Sperber underscored. "Moreover, customers from the consumer goods sector, and the machinery, automobile and electronic industries like to use our transport services to and from Romania, Lithuania, Estonia and Latvia."

GROUP7 begleitet ihre Kunden in wachsende Märkte und Produktionsstandorte

Premiumqualität von GROUP7

Immer mehr Kunden nutzen das Know-how von GROUP7 in der Qualitätssicherung



Jede Verpackung muss einwandfrei aussehen, jedes Kleidungsstück muss in einwandfreier Qualität ausgeliefert werden und jeder Merchandising-Artikel muss die gleiche Farbe haben wie die Vorgänger-Charge. Die Anforderungen der Markenartikler, aber auch der Händler sind hoch. Daher ist die Qualitätsprüfung durch GROUP7 ein immer häufiger gefragter Service. „Ob Textilien, Schuhe, Sportartikel, Spielwaren, Sonnenbrillen oder Merchandising-Artikel: wir prüfen mit unseren ausgebildeten Qualitätsexperten jedes Produkt unserer Kunden - weit über die deutschen Grenzen hinaus“, erklärt GROUP7-Vorstand Günther Jocher.

Flexible Qualitätssicherungsprozesse für jedes Produkt

Keine Prüfung gleicht der anderen, denn jedes Unternehmen hat eigene Richtlinien für die Kontrolle. Textilunternehmen greifen beispielsweise gerne auf die AQL-Norm

(acceptable quality level, annehmbare Qualitätsgrenzlage) zurück. Die Prüfschärfe bestimmt jedoch jedes Unternehmen selbst. „Letztendlich kommt es auf unsere Flexibilität an. Wir stellen uns auf jeden Kunden und seine Anforderungen ein und dokumentieren alle Kontrollen und Ergebnisse genauestens“, beschreibt Günther Jocher die erfolgreiche Vorgehensweise des Qualitätsprüfungsteams. GROUP7 legt damit den Grundstein für ein erfolgreiches Lieferantenmanagement ihrer Kunden. „Wir sprechen mit den Produktionsstätten und beraten bei auftretenden Problemen. So haben wir beispielsweise die Qualität von Gürteln eines Herstellers wieder auf ein sehr hohes Niveau heben können“, erzählt Michael Keupp, GROUP7-Qualitätssicherung.

Fünf Prüfbereiche bei Hosen

Die ausgebildeten Textilingenieure, Diplom-Designer und Techniker von GROUP7 gehen bei den Qualitätskontrollen ins De-

tail. Für einen Textilkunden beispielsweise prüfen sie bei Hosen fünf Bereiche. Dazu zählen: Passform (Vergleich der Maße der Hose mit der angegebenen Größe), Qualität des Stoffes (im Vergleich zum Muster), Verarbeitung (Nähte, Knopflöcher), Materialfehler (Webfehler, Unregelmäßigkeiten) und Auszeichnung der Ware (Etikett, richtige Artikelnummer).

Lösungen für pünktliche Lieferungen

„Werden Fehler und Mängel von unseren Spezialisten erkannt, haben wir sofort entsprechende Lösungen zur Hand. Damit unsere Kunden ihre Lieferkette einhalten können, übernehmen wir beispielsweise die Aufbereitung von Textilien oder anderen Artikeln. Wir bieten einen ganzheitlichen Service“, erläutert Hubert Borghoff, Prokurist und Logistikleiter von GROUP7.



Qualitätssicherung ist Kernkompetenz von GROUP7



GROUP7-Qualitätsexpertinnen, v.l.n.r.: Ulrike Grossmann, Ruth Keppeler, Helga Mielchen, Clementine Bayer

Summary

Premium quality from GROUP7

The high quality assurance standards that GROUP7 sets are the foundation for successful supplier management. It doesn't matter whether we are dealing with textiles, footwear, sporting goods, toys, sunglasses or merchandise: the quality experts of GROUP7 check every product of its customers – far beyond the borders of Germany. The same applies

to the product labels and packaging. GROUP7's Managing Director, Günther Jocher, described the service by saying, "We take a flexible approach to each customer and its requirements, and carefully record all controls and results." We employ textile engineers, graduate designers and technicians worldwide to ensure that a pair of pants fits properly and to guarantee that merchandising articles are exactly the same color as the preceding batch. Michael

Keupp from GROUP7's quality assurance department, disclosed more about the service: "We also talk to production plants and give advice when problems crop up." Hubert Borghoff, GROUP7's Vice President and Head of Logistics, says, "Should defects or faults occur, we provide solutions immediately. We deal with the refinishing of textiles and other products so that our customers can maintain their supply chain. We offer an integral service"



Das GROUP7-Logistik-Team München freut sich seit Februar 2015 über eine einheitliche Arbeitsbekleidung

Multichannel, Montagearbeiten und mehr: GROUP7-Logistik München

Daniel Jäckel und Jörn Maeding, beide GROUP7-Niederlassungsleiter Logistik München, im Interview

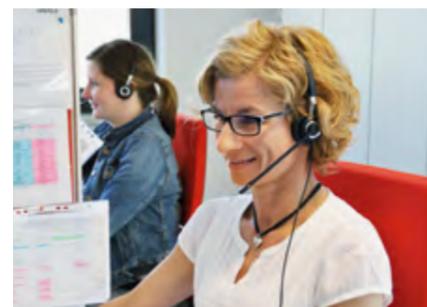
Multichannel-Logistik ist ein großes Schlagwort. Wie setzen Sie diese Lösungen im Logistikcenter München um?

Wir betreuen in München einige Kunden mit Multichannel-Lösungen. Für unsere Prozesse bei einem Merchandising-Kunden haben wir im Oktober letzten Jahres sogar den IT-Preis „ERP-System des Jahres“ gewonnen. Dabei sind wir mit dieser Lösung für die Auslieferung an die Händler, an die Endkunden, die Filialen, die Landesimporteure, die Lizenznehmer und die Events in 80 Ländern verantwortlich. Die gesamte Kommunikation läuft über uns. Neben unseren webbasierten Bestellplattformen betreiben wir ein eigenes Kundencenter. Sämtliche Business- und Endkunden weltweit erhalten von uns alle gewünschten Informationen in verschiedenen Sprachen per Telefon, Mail oder Fax, egal ob zum Bestellprozess, zu den Produkten oder zu Rücksendungen.

Sie bieten auch Montageservices an. Wie entwickelt sich dieser Bereich bei Ihnen?

Seit Herbst 2014 sind unsere Montagearbeiten allein bei einem GROUP7-Kunden aus der Konsumgüterbranche um 40 Prozent angestiegen. Die Leuchten unseres Kunden werden in einem Baukastensystem montiert. Verschiedene Köpfe, LED-Stärken, Längen, Farben, Scharniere, Linsen und Farbeinsätze ergeben für unsere Mitarbeiter mehrere 1.000 Montage-Möglichkeiten. An Teststationen prüfen wir die Leuchten beispielsweise auf ihre Dimmbarkeit. Der Trend Customizing wird sich in nächster Zeit noch verstärken. Wir gehen daher davon aus, dass sich unsere Montage-Services weiterhin positiv entwickeln.

Sie erweitern Ihr Logistikcenter gerade auf eine Gesamtfläche von knapp 32.000 Quadratmetern. Welche neuen Kunden ziehen ein?



Das GROUP7-eigene Kundencenter

Wir haben einige neue Kunden aus dem Merchandising- und Textilbereich dazugewinnen können. Speziell Aktionsgeschäfte für die Ausstattung großer Events mit bis zu 2.000 Teilnehmern sind für uns ein großes Thema. Dabei übernehmen wir unter anderem die Konfektionierung von Kongressstaschen mit verschiedenen Give-aways oder das Zusammenstellen von täglichen Geschenksets für die Hotelzimmer. Zum GROUP7-Paket gehören auch die Verzollung und die termingenaue, europaweite Anlieferung an die verschiedenen Hotels.



Von links: Daniel Jäckel und Jörn Maeding

Niederlassungsprofil Logistik München

Das Logistikcenter München verfügt über eine Nutzfläche von 32.000 Quadratmetern. Derzeit kümmern sich 110 Mitarbeiter um ihre Logistikkunden. Zu den Lösungen zählen unter anderem: weltweite Multichannel-Lösungen, Eventlogistik und klassische Kontraktlogistik. Neben klassischen Kommissionierprozessen bietet GROUP7 München Montagearbeiten, ein eigenes Kundencenter, Qualitätsmanagement sowie viele weitere Value Added Services. Das Logistikcenter ist eng mit den Abteilungen Luftfracht, Seefracht und Landverkehre verknüpft, um den GROUP7-Kunden alle Services aus einer Hand zu bieten.

Summary

Multichannel, assembling solutions and more: GROUP7 Logistics Munich

The GROUP7 logistics center in Munich with 32,000 sqm of working space offers its customers a broad portfolio of global multichannel, event and contract logistics solutions. "In October 2014, we actually won the IT award "ERP system of the year" for our processes for a merchandising customer," reported Daniel Jäckel and Jörn Maeding, GROUP7's Munich-based Logistics Branch Managers. GROUP7 is responsible for delivering articles to 80 countries worldwide and for all communication. Branch Managers Daniel Jäckel and Jörn Maeding

explained, "in addition to our web-based order platform, we operate our own customer care center. We use it to provide detailed information about order processes, products and return shipments." In addition to the strongly growing sector of complex assembling solutions, GROUP7 logistics center in Munich notes customization services are becoming a more important topic. For example, the Munich-based GROUP7 team prepares congress bags and assembles daily welcome-gifts for hotel rooms. The full-service package of GROUP7 includes customs clearance and on-time delivery to different hotels all over Europe.



Kommissionierbereich Halle B

Logistikcenter Neuss nimmt Fahrt auf

Prozessflexibilität und kurze Reaktionszeiten als Erfolgsgrundlage



Nur wenige Monate nach der Einweihung des GROUP7-Logistikcenters in Neuss herrscht rege Betriebsamkeit in den Hallen. „Wir haben weitere Kunden hinzugewinnen können, für die wir als Vorschaltlager fungieren. Kürzlich haben wir daher unser Hochregallager erneut erweitert“, erklärt Michael Hexkes, Niederlassungsleiter Logistik in Neuss, angesichts des sich füllenden Logistikzentrums. „Grundlage für unseren Erfolg sind die Flexibilität in unseren Prozessen und unsere kurzen Reaktionszeiten bei Kapazitätsengpässen auf Kundenseite“,

ergänzt Hubert Borghoff, Prokurist und Logistikleiter GROUP7.

Logistikzentrum zieht mittelständische Unternehmen an

Doch die GROUP7-Logistik hat noch mehr zu bieten. Im Rahmen einer Veranstaltung der MIT (Mittelstands- und Wirtschaftsvereinigung des Rhein-Kreis-Neuss) wurden bei GROUP7 knapp 30 Vertreter mittelständischer Unternehmen über innovative Logistikkonzepte informiert. Hubert Borghoff erläuterte die ganzheitlichen

und weltweiten GROUP7-Multichannel-Lösungen, die alle Vertriebskanäle eines Unternehmens unterstützen und verknüpfen. Die rege Diskussion im Anschluss an die Vorträge beinhaltete Punkte wie Datenschutz, die Dauer eines ganzheitlichen Logistikprojekts oder die bestmögliche Verknüpfung von Kunde und Dienstleister. In der anschließenden Besichtigung des GROUP7-Logistikcenters stand die Nachhaltigkeit mit der durchgängigen LED-Beleuchtung und dem Einsatz von Dunkelstrahlern im Mittelpunkt.



Das Multiuser-Center von GROUP7 in Neuss verfügt über eine Nutzfläche von 30.500 Quadratmetern

Summary

Neuss logistics center is picking up speed

Since the logistics center in Neuss went into service in autumn last year, many new customers have been won and were successfully integrated. Therefore, the high bay warehouse has been extended. Now GROUP7's logistics managers are aiming to utilize the facility to the full. At a recent event held by the Rhine/Neuss district's trade association for medium-sized enterprises and the economy (MIT), Hubert

Borghoff, GROUP7's Vice President and Head of Logistics, revealed the center's secret of success. "Our customers benefit from our flexibility in processes, and from our short reaction time." Nearly 30 representatives from medium-sized companies received information about GROUP7's worldwide integral multichannel solutions, as well as about the topics of data protection and sustainability.



MIT-Veranstaltung im GROUP7-Logistikcenter Neuss



Helmut Schlagheck

Vorgestellt: Helmut Schlagheck

GROUP7-Controlling in München

Helmut Schlagheck ist seit vier Jahren bei GROUP7. Er analysiert die Zahlen aus der Finanzbuchhaltung und wertet turnusmäßig die erzielten Unternehmens-Ergebnisse aus, um damit die Vorstände und Niederlassungsleiter mit wichtigen Informationen zu versorgen.

Von welchen persönlichen Stärken und Erfahrungen profitieren Sie beruflich am meisten?

Von meinem Beurteilungsvermögen. Ich bin ein guter Zuhörer und Beobachter und betrachte die Dinge immer von mehreren Seiten. Dadurch gelingt es mir, die richtigen Schlüsse aus Sachlagen zu ziehen. Zudem verliere ich nicht das Wesentliche aus dem Blick, wenn es einmal hektisch wird.

Sie haben die Möglichkeit, einen Abend mit einer Persönlichkeit Ihrer Wahl zu verbringen. Wen wählen Sie und warum?

Am liebsten verbringe ich den Abend mit Leonardo da Vinci. Er interessiert mich,

weil er ein Universalgenie war. Gerne würde ich seinen Wissensstand mit unserem heutigen vergleichen. Und ihn zudem fragen, was er von unserer jetzigen Zeit hält.

Welche drei Dinge würden Sie am liebsten mit auf eine einsame Insel nehmen?

Da ich die Einsamkeit nicht so sehr schätze, entscheide ich mich für meine Freunde und natürlich für meine Frau und die ganze Familie. Zudem brauche ich Strom, damit ich auch hier meine bevorzugte Musik hören kann. Je nach Stimmung sind das Singer-Songwriter-Interpreten, aber auch Rock oder Klassik.

Wie sieht ein perfekter Sonntag bei Ihnen aus?

Mein Tag beginnt ohne Wecker. Bei schönem Wetter frühstücke ich gemütlich mit meiner Frau und unterhalte mich mit ihr über Dinge, die unter der Woche oft zu kurz kommen. Anschließend fahren wir ins nahe Chiemgau, gehen dort spazieren oder

schauen uns eine Sehenswürdigkeit an. Der Abend klingt mit einem gemeinsamen Essen bei Freunden gemütlich aus.

Was ist Ihr größter Traum?

Mein größter Traum wäre es, alle Sprachen der Welt sprechen zu können. Ob mich auf der Straße in München jemand um eine Auskunft bittet – oder ob ich irgendwo in der Welt unterwegs bin – es wäre überall unglaublich praktisch und angenehm, wenn man sich mit allen verständigen könnte.

Welche Fähigkeit hätten Sie gerne?

Am liebsten hätte ich die Fähigkeit, Reisen durch die Zeit unternehmen zu können. In der Vergangenheit würde ich gerne mal beim Woodstock-Festival vorbeischauen. Oder mit Caesar sprechen und mir die Gesellschaft im alten Rom anschauen. Bei einer Reise in die Zukunft interessiert mich vor allem, ob wir Menschen es schaffen, friedlicher miteinander zu leben.

Impressum

ALL ABOUT 7, Ausgabe 1/2015
Herausgeber: GROUP7 AG International Logistics
Eschenallee 8 | D-85445 Schwaig
Tel.: +49 8122 9453-0 | Fax: +49 8122 9453-102 | www.group-7.de
Redaktionsleitung/V.i.S.d.P.: Anke Nowicki, Saskia Guderian
Gestaltung: www.agentur-triebwerk.de
Bildnachweise: GROUP7 AG, Hapag-Lloyd AG



■ Niederlassung Frankfurt

Langer Kornweg 34d
D-65451 Kelsterbach

Tel.: +49 6107 4056-0
Fax: +49 6107 4056-300
E-Mail: info.fra@group-7.de

■ Niederlassung Düsseldorf

Heltorfer Straße 4
D-40474 Düsseldorf

Tel.: +49 211 229749-0
Fax: +49 211 229749-829
E-Mail: info.dus@group-7.de

GROUP7
INTERNATIONAL LOGISTICS

■ Niederlassung Hamburg

Borsteler Chaussee 47
D-22453 Hamburg

Tel.: +49 40 317675-0
Fax: +49 40 317675-400
E-Mail: info.ham@group-7.de

■ GROUP7 Zentrale München

Postfach 23 19 15
D-85328 München-Flughafen
Hausanschrift:
Eschenallee 8
D-85445 Schwaig
Tel.: +49 8122 9453-0
Fax: +49 8122 9453-100
E-Mail: info@group-7.de

www.group-7.de

■ Niederlassung Stuttgart

Luftfrachtzentrum
Gebäude 605/2, Ebene 5
D-70629 Stuttgart

Tel.: +49 711 722545-0
Fax: +49 711 722545-700
E-Mail: info.str@group-7.de

■ Niederlassung Hannover

Frankenring 30
D-30855 Langenhagen

Tel.: +49 511 473780-0
Fax: +49 511 473780-600
E-Mail: info.haj@group-7.de

www.group-7.de

■ Niederlassung Nürnberg

Emmericher Straße 2
D-90411 Nürnberg

Tel.: +49 911 59838-0
Fax: +49 911 59838-100
E-Mail: info.nue@group-7.de

■ Niederlassung Neuss

Sudermannstraße 3
D-41468 Neuss

Tel.: +49 2131 40385-0
Fax: +49 2131 40385-849
E-Mail: info.neu@group-7.de

■ Niederlassung Bremen

Otto-Lilienthal-Straße 29
D-28199 Bremen

Tel.: +49 421 52629-0
Fax: +49 421 52629-200
E-Mail: info.bre@group-7.de

